



Auszug aus der Niederschrift der 55. Sitzung des Hauptausschusses vom 25.08.2026

öffentlich:

TOP 4.4. Meesenring - Barrierearme Optimierung des Fußverkehrs *20/0284 zur Kenntnis genommen*

Gemeinsame Beratung von TOP 3.5 und 4.4 (vgl. TOP 1).

Beantwortung der Anfrage 20/0474 unter TOP 3.5:

Die erste stellv. Bürgermeisterin führt aus, dass die Anfrage bereits im Bauausschuss gestellt und beantwortet worden sei. Man habe dem Bauausschuss den Vorschlag unterbreitet, mit kleinerem Aufwand bzgl. der Gestaltung der Oberfläche die bestmögliche Lösung anzubieten und dies zügiger zu machen. Es stünden aktuell keine planerischen Kapazitäten zur Verfügung, um eine größere bauliche Maßnahme durchzuführen, die wiederum erforderlich wäre, wenn die Straße komplett behandelt werden sollte. Das vorgesehene Behandeln der Oberfläche stelle bereits ein hohes Maß an Barrierefreiheit her, wenngleich keine vorbildliche Fläche hergestellt werde. Diese Lösung sei mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen diskutiert worden und habe dort Zustimmung gefunden.

Wortmeldungen: Der Vorsitzende, die erste stellv. Bürgermeisterin, AM Voht, AM Simon, AM Müller-Lornsen, AM Zahn.